

Die Baden-Württembergischen Spielbanken informieren: Nediljko Karalic ist neuer Poker-Champion von Baden-Württemberg

**Der Kroatie gewinnt nach einem Deal 32 000 Euro Preisgeld –
Rekordbeteiligung an 8. Landesmeisterschaft mit 209 Poker-
Faces**

Baden-Baden – Kein Bluff: Nediljko Karalic heißt der neue
Pokermeister von Baden-Württemberg. Nach mehr als 19 Stunden
Spieldauer stand der 51 Jahre alte Kroatie am frühen
Montagsmorgen im Casino Baden-Baden als neuer Titelträger fest.
Im Finale im neuen Eventbereich der traditionsreichen
Spielbank in der Kurstadt hatte Nediljko Karalic die besten
Karten. Er machte mit seinen letzten verbliebenen fünf
Konkurrenten einen Deal und kassierte am Ende das Preisgeld
von 32 000 Euro. Mit 209 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und 26
Re-Entrys verzeichneten die von der Baden-Württembergischen
Spielbanken Gesellschaft wieder hervorragend organisierten
dreitägigen Poker-Finalrunden eine Rekordbeteiligung. Im
Finale am Sonntag, das ohne Deal zu Ende ging, wurde um das
Rekordpreisgeld von 235 000 Euro gepokert.

20 von 102 Spielern am Freitag sowie 24 von 108 Spielern am
Samstag schafften den Sprung in die Finalrunde am Sonntag.
Vizemeister wurde „Ingo“, der 30 550 Euro Preisgeld
einstreichen konnte.

Die Chipleader vom Freitag und Samstag konnten ihre
Erfolgsserien im Finale nicht fortsetzen: „Paris“ wurde im
Finale Elfter (4950 Euro) und „Echopapapa“ platzierte sich an

siebter Stelle (8450 Euro).

„Wir erlebten die bisher spannendsten und außergewöhnlichsten Pokermeisterschaften von Baden-Württemberg“, bilanzierte Turnierleiter Arno Ernst vom Casino Baden-Baden. Eine solch große Nachfrage habe er nicht erwartet. „Dies zeigt jedoch, dass Poker bei unseren Gästen in den drei baden-württembergischen Casinos sehr beliebt ist.“ Das Niveau sei sehr hoch und die Spiele um das bisher höchste Preisgeld faszinierend gewesen, lautete das positive Fazit von Arno Ernst.

Poker wird von der landeseigenen Spielbanken-Gesellschaft in den drei Casinos in Baden-Baden, Konstanz und Stuttgart angeboten. Mehr als die Hälfte der Teilnehmer an den achten Poker-Meisterschaften hatte sich in so genannten Satellite-Turnieren in den drei staatlichen Spielbanken für das Finale qualifiziert. Viele der mehr als 2500 Besucher im Casino Baden-Baden beobachteten am Wochenende das spannende Geschehen an den Tischen der Pokermeisterschaft.